



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 26.06.2021 05:55 Uhr | Urs von Wulfen

TikTok-Treue

Es gibt ja immer was zu feiern! Zum Beispiel neue Erfahrungen. Ich habe zum Beispiel von einer jungen Frau eine Lehrstunde in Sachen Treue bekommen. Dazu muss ich etwas ausholen.

Ich habe mir einen Kanal auf TikTok angelegt. TikTok kennen sie möglicherweise nicht, dass ist eine Social Media Plattform, wie zum Beispiel Instagram, aber eigentlich doch ganz anders. Auf den meisten anderen Kanälen sind Bilder und geschriebener Text noch irgendwie bedeutsam, auf TikTok geht es fast zu 100 Prozent um Videos. Sehr kurze Videos. In den Videos wird getanzt, werden Witze erzählt und Lippensynchronisation betrieben. Dann gibt es noch unterschiedliche Challenges. Zu Beispiel die "Finger runter" Challenge, wo eine Stimme aus dem Off fragt "Hast Du schonmal dies und das gemacht?" und man muss einen Finger runter machen, wenn man dies eben schonmal gemacht hat. Eine weitere Challenge heißt "Ist es für Dich betrügen, wenn..." Die Stimme aus dem Off stellt Fragen wie zum Beispiel "Ist es für Dich betrügen, wenn Dein Partner/Deine Partnerin eine beste Freundin/einen besten Freund hat, jemand anderen küsst usw." Der Mensch vor der Kamera macht dann ein Zeichen, ob er oder sie der Meinung ist, dass es sich bei den aufgezählten Ereignissen um Betrug in der Partnerschaft handelt oder nicht. Dabei werden erstaunliche Dinge als Betrug gewertet. Zum Beispiel ist es für viele junge Damen schon Betrug, wenn ihr Partner mit ein paar Freunden zu einer Party geht und bei dieser Gruppe eine Frau dabei ist. Weiterhin ist es Betrug, wenn der Freund fremden Frauen auf z.B. Instagram folgt und deren Beautybilder liked und ähnliches. Da sind Frauen und Männer dabei, die sind im Gesicht tätowiert haben aber ein Verständnis von Treue wie in den 50er Jahren. Das ist erstmal nicht verwerflich, sondern erstaunlich. Natürlich gibt es da auch andere Haltungen zur Treue auf TikTok. Ich habe das Video einer jungen Frau gesehen für die bei all diesen Dingen nichts Betrug war! Für sie war es in Ordnung, wenn ihr Freund andere Frauen küsste, streichelte, mit ihnen Sex hat usw. Nur eine Sache war für sie Betrug! Und zwar, wenn ihr Freund eine andere Frau "Schatz" nennen würde. Über die Haltung der jungen Frau zum Thema Treue kann und will ich mir kein Urteil erlauben. Und anstatt jetzt hier etwas übers 6. Gebot zu referieren, Stichwort Ehebruch, will nur sagen:

Ich finde es unheimlich berührend, dass die junge Frau ihrem Freund alle Freiheiten lassen mag und nur eine Sache von ihm braucht und will. Sie will die Nummer 1 in seinem Herzen sein. Sie will in seiner Seele der wertvollste Mensch für ihn sein. Sie will so besonders sein, dass nur sie sein "Schatz" ist. Sie gibt dem Inneren mehr Gewicht, als dem Äußeren. Damit will ich nicht sagen, dass körperliche Treue etwas wäre über das nicht mehr nachgedacht werden muss. Überhaupt nicht! Aber ich finde, dass die Liebe vor allem ein Ereignis ist, das im Inneren, also in der Seele abläuft und häufig wird in diesen Tagen auf Social Media und in der analogen Welt das Körperliche überbetont. Es ist noch nichts verloren. Es gibt immer was zu feiern. Morgen ist Sonntag. Heute ist Wochenende und die nächste Geschichte wartet schon um die Ecke!!!